

Kurzdarstellung eines Praxisprojekts

04 / 2022

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen
Kaiserstraße 10b
49809 Lingen

Kontakt:

Sascha Baden (Öffentlichkeitsarbeit)

✉ baden@it-emsland.de

☎ +49 591 8076-913

📠 +49 591 8076-989

🌐 www.kompetenzzentrum-lingen.digital

Ein Fahrplan zur Prozessautomatisierung

Lingen, 26. April 2022

In Handwerksunternehmen bleiben Digitalisierungsmöglichkeiten oftmals unentdeckt und digitale Lösungen entfalten nicht das volle Potenzial. MitarbeiterInnen führen viele Prozesse manuell aus. Als wachsendes und effizient arbeitendes Unternehmen ist es unabdingbar, Prozesse zu automatisieren und zu digitalisieren. Der Fokus liegt dabei auf den Prozessen die fehleranfällig sind, sich häufig wiederholen oder viele Schnittstellen von verschiedenen Abteilungen haben.

Die Leeze GmbH ist ein im Münsterland ansässiges Unternehmen, welches sich auf die Produktion von Laufrädern spezialisiert hat. Die gebürtigen Münsteraner Florian Otterpohl und Frank Decker gründeten 2012 das Unternehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie haben sich die Auftragsbücher stark gefüllt. Diese positive Entwicklung stellte Leeze vor organisatorische Herausforderungen, da sämtliche Prozesse von der Bestellung bis zur Auslieferung nicht bereichsübergreifend digitalisiert waren. Decker wandte sich mit dem Wunsch einer umfänglich digitalisierten Auftragsabwicklung an das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen. Noch dazu wollte er erfahren, inwiefern ein einziges System die Arbeitsprozesse in Einklang bringen und automatisieren kann.

Zunächst verschaffte sich das Projektteam einen Überblick über die aktuelle Situation im Betrieb. In Gesprächen mit den Mitarbeitenden ermittelten das Unternehmen und das Kompetenzzentrum Lingen gemeinsam Ideen, Schnittstellen und Herausforderungen und fassten diese zu einem Digitalisierungsfahrplan zusammen. Der Oberbegriff für Systeme, die den Wunsch der Leeze GmbH abdecken lautet „Enterprise Resource Planning“-Systems (ERP-System). Wichtig ist es jedoch den richtigen Anbieter zu finden und ein System, welches die individuellen Anforderungen bestmöglich und zielorientiert abdeckt. „Ein funktionierendes ERP-System kann uns viel Zeit und Arbeit sparen“, erzählt Frank Decker.

Zentrales Ergebnis des Projekts ist der Digitalisierungsfahrplan zur Einführung eines ERP-Systems welcher kurzfristige, mittelfristige und langfristige Ziele berücksichtigt. Dieser Fahrplan bestimmt die nächsten Jahre für Leeze. „Das war für Leeze auf jeden Fall der richtige Schritt in Richtung des digitalen Wandels“, resümiert Frank Decker.

Hintergrundinformation:

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen gehört zu Mittelstand-Digital.

Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung.

Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital. Informationen finden Sie unter <http://www.mittelstand-digital.de>